

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Johann Friedrich Handschuch.

Handschuh, Johann Friedrich

**Germantown, Pa., 13.03.1752-02.03.1753; 05.08.1752;
15.04.1753**

20. - 24. Dezember 1752

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-172281

December 1752.

unserer auferstehung, ihm das aufnehmende zu seinem besten
in die zu legen. So war mir unter diesen Umständen
erwünscht, aufzufahren, so geschehen ist, und zu viel nicht.
Vor mirer Mordung wird von der Kirche gesagt, wie außerordentlich
große Menge Geld, so auch ein wenig mehr, das mir für und
zum Abbruch der zu machenden und großen einfluss haben.
Ich habe aber in der Kirche, so viel ich für mich gesehen haben
mühen, mit einem ich auf die Kirche, so viel ich Zeit
habe zu leben. In dieser Zeit wurde auf mich eine große
Kraft, die aber von vielen anderen Arbeit nicht hindern
kann, sondern die auf dem geistlichen Pflichten
mühen. Ich dachte dieser großen Menge, wobei alle
gute aufmerksamkeit war. Auf einigen gesonderten
Mädchen examinirt und confirmirt ^{nur} ~~einige~~ unterrichtete
Mädchen, auf dem geistlichen und gesonderten Wohl
habe die Confirmanden, so viel und Geist aufrecht halten,
wobei viele auch aus der fremden Partien mit
auf ihre Reise gehen. Diese ganze Geistliche durch
die auf 3. Uhr. In der Kirche habe ich mich selbst ab con-
firmirtes Mädchen unter die ob auf dem Abend
mit dem Mädchen aber selber die Nacht über, weil sie 7.
Meilen von hier wohnen.

[Fer. 1. Nativil. Christi] Ich habe sehr früh heute mit der Kirche
geht, so auf zum Abbruch zu gehen, weil ich für mich
sehen zu haben, weil aber auf anderen Dinge wegen
mit mir zu haben, insonderheit auf in reformirter
aufgehoher Name mit seiner lutherischen Frau, welche
mit ihm mit ihm in der Kirche mit ihm geistlich und geistlich
von mir erhalten gehalten. Diese Frau ist 28. Jahr
alt und eine lutherische Frau, so in der Kirche geistlich
essen am 1. April. Heute habe ich reformirter Name
selbst zur Kirche aufgenommen, so wollte aber, dass
er in der Kirche vor mir zu mir bräutete, so einige
Dinge von der Kirche, Nutzen und Natverwandtschaft
Lange unterrichten zu können. Heute ist es nicht
Lange umständlich und so etwas anderes Name setzen
so nicht erlauben wollen. Ich examinirte sie aber in
gegenwärtig in der Kirche auf confirmirten Leben
und fand bei ihr eine richtige Verstandes von der
Natverwandtschaft der Kirche zu der Kirche und in
seiner Verstandes. Darauf ist es selbst
so und in der Kirche selbige zu verstehen. Sie auch
von reformirter Name bräutete für 2 lutherische Per-
sonen für zum Abbruch zu gehen. Und so waren auf alle
mit ihm selbst zu geben. Und so waren auf alle
samt andere Leute, so viel in der Kirche beson-
derheiten. In der Kirche auf gesonderten Namen sind